

[9156.] **An die Verleger theologischer Werke!**

Da wir unsern Bedarf an **Theologie** fortan selbst wählen werden, so ersuchen wir die betreffenden Herren Verleger hiemit dringendst

uns unverlangt keine Novitäten theologischen Inhalts mehr einzusenden.

Ergebenst
Kilian & Co.

Pesth, im Dec. 1844.

[9157.] **Zur Beachtung empfohlen!**

Wir zeigen den verehrt. Sortimentbuchhandlungen hiermit ergebenst an, daß den Debit unsers Verlags für's Ausland nunmehr nicht mehr Herr Liebeskind, sondern die Herren Braumüller & Seidel hier (durch ihren Commissionär Hrn. Köhler) zu besorgen die Güte haben.

Bei dieser Gelegenheit können wir nicht umhin, unserm verehrten Freunde Herrn Liebeskind für seine langjähr. beste Verwendung in unserm Interesse den aufrichtigsten Dank zu sagen. Unsere Verbindung mit diesem ehrenwerthen Hause hätte wohl nie aufgehört, wenn nicht eine Rücksicht für unsere andern Geschäftsbranchen zu dem Verkehr mit den Herren Braumüller & Seidel Anlaß gegeben hätte.

Herr Liebeskind wird fortan so gütig sein, Geschäftspapiere für uns, wie auch Beischlüsse für unsre Buchdruckerei und Schriftgießerei zu übernehmen.

Wien, 24. Dec. 1844.

Ergebenst

A. Pichler's sel. Witwe.

[9158.] Den Herren Collegen empfehle ich meine, hier und im Auslande vielverbreitete und stark gelesene

Bremer Zeitung

zur ferneren Benutzung für ihre **Inserate** recht angelegentlich und werde den, nach bisherigen Erfahrungen durch dieselbe bewährten günstigen Erfolg durch thätige geschäftliche Verwendung zu heben bemüht sein. Preis der Inserate 1 gr. à Zeile.

Joh. Georg Hense in Bremen.

[9159.] **Verkauf einer Sortiments-Buchhandlung.**

Eine seit einigen Jahren bestehende Sortiments-Buchhandlung mit Leihbibliothek in einer in der wohlhabendsten Gegend Schlesiens gelegenen Provinzial-Stadt, ist wegen öfterer Kränklichkeit des Besitzers aus freier Hand zu verkaufen.

Da das Geschäft seinen Mann sicher nährt und noch größerer Ausdehnung fähig ist, so dürfte es einem jungen Mann im Besiz eines mäßigen Vermögens, der sich zu etabliren wünscht, eine vortheilhafte Gelegenheit sein.

Reelle Käufer wollen unter der Chiffre G. R. sich an die Expedition des Börsenblattes wenden. Unterhändler und Neugierige werden nicht beachtet.

[9160.] **Anzeige.**

Wegen Kränklichkeit des Besitzers ist in einer der ersten Provinzialstädte Schlesiens eine seit 30 Jahren, mit guter 11r Jahrgang.

Kundschaft bestandene Verlags- und Sortiments-Buchhandlung zu verkaufen. Portofreie Anfragen wird die Redaction des Börsenblattes dem Besizer unter der Adresse X. Y. Z. überweisen und denselben alsdann das Nähere mitzutheilen nicht verfehlen.

[9161.] Eine Verlagsbuchhandlung in Süddeutschland mit vorzüglich gutem katholischen Verlag und mit oder ohne Haus und Buchdruckerei ist im Ganzen oder theilweise unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres erfolgt auf gefällige frankirte Anfragen, welche die Expedition dieses Blattes unter F. L. die Güte haben wird, zu besorgen.

[9162.] Die in unserer Handlung offen gewesene Gehülfsstelle ist bereits besetzt. Dies als Nachricht auf viele uns zugekommene Anträge, mit der Bitte um Entschuldigung, daß wir nicht jeden Brief einzeln beantworten.

Königsberg, 21. Dezember 1844.

Gräfe und Unzer.

[9163.] In einer lebhaften, gut renommierten Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung der Provinz Sachsen wird ein Lehrling mit nöthiger wissenschaftlicher Vorbildung; oder auch ein Volontär, dem nach einiger Zeit gern ein, seinen Leistungen entsprechendes Honorar bewilligt wird, zum baldigen Antritt gesucht.

Adressen beliebe man sub A. B. No. 1 an die Redaction d. Bl. abzugeben.

[9164.] **Veränderungs-Anzeige.**

Diejenigen Herren Collegen, welche Bücher-Anzeigen mit der Firma G. A. Wolff & Co. in Berlin als Gratis-Beilagen für die Berliner Pfennigblätter (Ausgabe 15000; Absatz in Berlin 6000) drucken lassen, wollen gütigst davon Kenntniß nehmen, daß von Neujahr an die Wohnung von G. A. Wolff & Co. nicht mehr in der Schützenstraße Nr. 23, sondern **Friedrichstraße Nr. 206, Ecke der Zimmerstraße, ist.**

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig am 27. u. 28. Decbr. 1844
mitgetheilt von der **J. C. Hinrichs'schen** Buchhandlung.

Arnold in Saarbrücken:

Volkskalender, allgemeiner, f. 1845.3. Jahrg. 8. Geh. * 6 $\frac{3}{8}$ N \mathcal{L}

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig:

Modenzeitung, allgemeine. Redacteur: A. Diezmann. 47. Jahrg. (1845.) gr. 4. Mit einf. Kupf. * 6. Mit Doppelkupf. * 8. f.
Zeitung, allgemeine, für die deutschen Land- u. Forstwirthe, herausg. v. M. Beyer. 22. Jahrg. (1845.) gr. 4. * 4. f.
(Wird halbjährlich berechnet.)

Serendsohn in Hamburg:

Album hamburg. National-Costüme. Mit Text v. F. G. Buek. 17. u. 18. Lief. gr. 8. * $\frac{2}{3}$ f.
Gesangbuch, israelitisches (Hrsg. v. E. Mey) 4., veränd. u. verm. Ausg. 8. 1845. * $\frac{1}{2}$ f.
Hamburg und seine Umgebungen. Stahlstiche mit Text v. F. G. Buek. 2. Abth. 1. Lief. Lex.-8. Geh. * $\frac{1}{3}$ f.
Heinsen, J. C., der kleine Deutsche. 4. Aufl. 32. 1845. Geh. $\frac{1}{8}$ f.